Zeitschrift: Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft in Bern

Herausgeber: Naturforschende Gesellschaft in Bern

Band: 7 (1950)

Vereinsnachrichten: Jahresbericht der Naturforschenden Gesellschaft in Bern über das Vereinsjahr 1948/49

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

JAHRESBERICHT

der Naturforschenden Gesellschaft in Bern über das Vereinsjahr 1948/49

umfassend den Zeitraum vom 1. Juli 1948 bis 30. Juni 1949

Die Naturforschende Gesellschaft Bern bot ihren Mitgliedern im Jahre 1948/49 Gelegenheit zum Besuche von 15 Veranstaltungen. Davon standen 11 unter der Leitung der NGB, 4 weitere Vortragsabende fanden gemeinsam mit der Geographischen Gesellschaft, der Freistudentenschaft und dem Medizinischen Bezirksverein Bern statt. Der Besuch war meist erfreulich gut. Nach dem Verhandlungsgegenstand verteilen sich die Vorträge wie folgt: Wissenschaftslehre und Geschichte der Wissenschaften 2, Biologie 1, Physik 2, Chemie und Kristallographie 1, Geologie und Hydrologie 2, Botanik 1, Kosmologie 2, Ethnologie 2 und Mathematik 2. Der Vorstand war bemüht, die Vortragsthemata möglichst allgemein interessierend zu halten, zumal die Programme der auf den Bietkarten mitgeteilten Veranstaltungen der übrigen Berner naturwissenschaftlichen Vereinigungen noch Gelegenheit zum Besuche von Fachvorträgen bieten. Erwünscht wäre dem Präsidium gewesen, wenn ihm aus dem Kreise der Mitglieder vermehrt Anregungen und Anmeldungen von Vortragsthemata zugekommen wären. Versuchsweise wurde an Stelle der auswärtigen Sitzung eine halbtägige Exkursion unternommen. Wie weit die ansehnliche Beteiligung an derselben dem aktuellen Thema, der neuen Wasserversorgungsanlage Berns, oder der Veranstaltungsart zuzuschreiben ist, muß offen bleiben, sie würde aber wohl weitere Bemühungen in dieser Richtung lohnen.

Von den «Mitteilungen» erschien der 6. Band der neuen Folge; durch Druckkostenzuschüsse der Autoren konnte er auf 15½ Bogen Umfang gebracht werden. Für die vielfache Mühe der redaktionellen Arbeit ist die Gesellschaft Herrn Dr. Adrian zu großem Dank verpflichtet.

Mitgliederbewegung: Durch Tod verlor die Gesellschaft 4 Mitglieder, die Herren A. Kurz, E. König, J. von Ries und B. Studer. Ausgetreten sind 12 Mitglieder, Neueintritte erfolgten 5, so daß die Gesamtzahl der Mitglieder am Schluß des Vereinsjahres 302 beträgt.

Die in der Hauptversammlung vom 2. Juli 1948 satzungsgemäß neu- beziehungsweise wiedergewählten Vorstandsmitglieder (vgl. Mitteilungen N. F. 6. Bd., S. XXIX) hielten im abgelaufenen Geschäftsjahr drei Sitzungen ab. Verhandlungstraktanden waren das Programm der Veranstaltungen, der Zeitschriften-Tauschverkehr, die Vorbereitung von Wahlvorschlägen, die Rechnungsablage und damit zusammenhängend die Prüfung finanzieller Fragen. Die Kassenlage der Gesellschaft erweist

sich weiterhin als gespannt, da die wesentlich gesteigerten Unkosten aus dem unverändert gebliebenen Jahresbeitrag von Fr. 15.— pro Mitglied gedeckt werden müssen.

Nach Ablauf seiner Wahlzeit ist Herr Mauerhofer als Rechnungsrevisor zurückgetreten. Ihm wie auch dem Kassier und den Sekretären gebührt der Dank der Gesellschaft für ihre im Interesse der Naturforschenden Gesellschaft geleistete Arbeit.

Für eine zweijährige Amtsperiode stellte sich neu Herr Dr. E. Pflüger als Rechnungsrevisor zur Verfügung. Nach Vornahme der statutarischen Neuwahlen am Ende des Geschäftsjahres setzt sich der Vorstand inskünftig wie folgt zusammen:

Prof. Dr. W. H. Schopfer, Präsident
Pd. Dr. A. Streckeisen, Vizepräsident
Dr. Th. Hügi, 1. Sekretär
Dr. H. Furrer, 2. Sekretär
H. B. Studer, Kassier
Dr. H. Adrian, Redaktor und Archivar
Prof. Dr. P. Casparis, Vertreter im Senat der SNG
Dr. W. Küenzi, Präsident der Naturschutzkommission
Prof. Dr. H. Bluntschli, Beisitzer
Prof. Dr. R. Rutsch, Beisitzer
Prof. Dr. H. Hadwiger, Beisitzer
J. E. Siebenhaar, Beisitzer.

Bern, am 30. Juni 1949

E. Hintzsche.